

DE **Gebrauchsanweisung**

EN **Operating Instructions**

ES **Modo de empleo**

PT **Instruções de serviço**

DE Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	3
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	3-5
Ihr neues Gerät	5
Raumtemperatur und Belüftung beachten	6
Gerät anschließen	6
Einschalten und Temperaturwahl	6-7
Gerät ausschalten und stilllegen	7
Lebensmittel einordnen	7-8
Labensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten	8-10
Abtauen	10
Reinigen	11
Energiespartips	11
Kleine Störungen selbst beheben	12-13
Kundendienst	13

EN Index

Information concerning disposal	14
Safety information	14-16
Your new appliance	16
Observe ambient temperature and ventilation	16
Connecting the appliance	17
Turning on and temperature selection	17
Switching-off and setting out of use	18
Arranging food	18-19
Freezing fresh products storing frozen food and making ice	19-21
Defrosting	21
Cleaning	22
Energy saving tips	22
Small problems for self-help	23-24
Calling Customer service	24

ES Índice

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados	25
Consejos de seguridad	26-28
Observaciones de carácter general	28
Familiarizándose con el nuevo aparato	28
Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato	29
Conexión eléctrica	29
Encendido y selección de temperatura	30
Apagado y Desconexión	30
Organización de los alimentos	31
Distribución de los alimentos	31-32
Congelación y conservación de los productos y producción de cubitos de hielo	32-33
Deshielo	34
Limpieza	34-35
Ahorro de energía	35
Pequeñas averías que usted pueda reparar	36-37
Asistencia Técnica	37

PT Índice

Indicações sobre reciclagem	38
Indicações de segurança	38-40
O seu novo aparelho	40-41
Dar atenção à temperatura ambiente e à ventilação	41
Ligaçāo do aparelho/ Colocāção em funcionamento	41
Ligaçāo do aparelho e selecção de temperatura	42
Desligar o aparelho e colocá-lo fora de funcionamento	42
Armazenamento dos alimentos	43
Congelar e armazenar alimentos e preparar gelo	44-45
Descongelação	46
Limpeza	47
Sugestões para poupança de energia	47
Como eliminar pequeñas avarias	48-49
Assistēncia Técnica	49

de

Hinweise zur Entsorgung

Altgerät entsorgen

Bitte beachten, wenn Ihr neues Gerät ein Altgerät ersetzt.

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Altgerät unbrauchbar machen:

1. Netzstecker ziehen,
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen,
- 3. Türschloss entfernen, damit spielende Kinder sich nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.**

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Verpackung entsorgen

Achtung:

Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder – Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanweisung missachten. Bewahren Sie Gebrauchs- und Montageanweisung für einen Nachbesitzer auf.

Warnungen

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Wenn Kältemittel austritt, darauf achten:

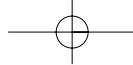
- dass kein offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe sind.
- Netzstecker ziehen, Raum für einige Minuten gut durchlüften.

de

- Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.
- Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.
- **Bei Notfällen**
 - Augen ausspülen und Arzt aufsuchen.
 - Zündfunken und offenes Feuer vom Gerät fernhalten.
 - Netzstecker ziehen, Raum einige Minuten gut lüften.
 - In folgenden Fällen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten
 - Abtauen
 - Reinigen
Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
 - Beschädigte oder defekte Geräte nicht in Betrieb nehmen. Im Zweifelsfall beim Händler erkundigen.
 - Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.)
 - Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern - **Explosionsgefahr!**
 - Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
 - Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.
- Nur Fachkräfte dürfen Reparaturen durchführen. Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!
- Kunststoff-Teile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoff-Teile und Türdichtung werden sonst porös.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen platzen!
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperatur!
- Gefrigut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren!
- Reifschicht und festgefrorenes Gefrigut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs nur vom Hersteller empfohlene Mittel benutzen.

Beim Gebrauch beachten

- Be- und Entlüftungsöffnungen niemals abdecken oder zustellen!



de

⚠ Warnung

- Die Lüftungsschlitzte in der Kühlzankstruktur dürfen nicht verdeckt werden.
- Zur Beschleunigung des Abtauvorgangs dürfen nur mechanische Hilfsmittel oder andere Mittel verwendet werden, die vom Hersteller empfohlen werden.
- Achten Sie darauf, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt wird.
- Für den Kühl-/Gefrierschrank nur die vom Hersteller empfohlenen internen elektrischen Komponenten verwenden.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

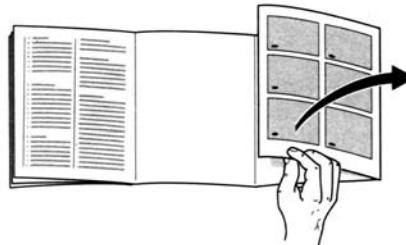
Beim gewerblichen Einsatz gelten die entsprechenden Normen und Vorschriften.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Ihr neues Gerät



Detailabweichungen – insbesondere bei Ausstattungsmerkmalen – je nach Gerätetyp.

Bild 1

- 1 Entlüftungsgitter
- 2 Eisschale
- 3 Temperaturwähler und Innenbeleuchtung
- 4 Traggitter
- 5 Fleischbehälter
- 7 Tauwasserablaufrinne
- 8 Platte
- 9 Gemüseschale
- 10 Belüftungsgitter im Sockel
- 12 Eierablage
- 13 Käsefach
- 14 Butterfach
- 15 Behälter
- 17 große Absteller
- 18 Türdichtung
- 22 Gefrierschalter (Bild 3)

A Gefrierabteil

B Kühlraum

de

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild (Bild 10). Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Belüftung

Bild 4

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Nutzinhalt

Die Angaben zum Nutzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mind. 1/2 Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert. Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

6

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–230 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Einschalten und Temperaturwahl

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum reinigen (siehe Reinigen).

Gerät einschalten

**Temperaturwähler (Bild 3) aus der „O“-Stellung herausdrehen.
Das Gerät beginnt zu kühlen.**

Sollte sich nach dem Schließen des Gefrier-abteils die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Temperatur einstellen

Die Temperaturen in den beiden Räumen können Sie zentral über den Temperatur-wähler (Bild 3) einstellen. Höhere Ziffern ergeben in beiden Räumen tiefere Temperaturen.

de

Bei Temperaturwähler- Stellung „O“ ist die Kühlung abgeschaltet, von „1“ an nimmt die Kühlung zu.

Wir empfehlen eine mittlere Einstellung (ca. „2-3“).

Zum Einfrieren frischer Lebensmittel Temperaturwähler auf „3“ drehen (siehe auch „Lebensmittel gefrieren“).

Bei Lagerung von Gefriergut beachten

Sinkt die Temperatur des Raumes in dem das Gerät steht unter + 18°C ab, ist der Wippschalter einzuschalten (rote Markierung wird sichtbar) Bild (3/22). Wenn Sie dies tun, brennt die Kühlzankbeleuchtung ständig mit geminderter Leistung. Dies bewirkt, dass die für die Langzeitlagerung erforderliche Temperatur im Gefrierteil beibehalten wird.

Gerät ausschalten und stillegen

Gerät ausschalten

Temperaturwähler (Bild 3) auf „O“-Stellung drehen, damit ist die Kühlung des gesamten Gerätes ausgeschaltet.

Gerät stillegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, Netzstecker ziehen, Gerät abtauen und reinigen. Türen offen lassen.

Lebensmittel einordnen

Inneneinrichtung verändern

Die Traggitter im Kühlraum können bei Bedarf umgesetzt werden. Zum Umsetzen Traggitter nach vorne ziehen, absenken und an gewünschter Stelle neu einsetzen. Bild 4.

Zum Lagern von Flaschen kann das Traggitter schräg eingesetzt werden. Die Absteller in der Innentür können zum Reinigen abgenommen werden (Bild 5).

Bei dem Einordnen beachten

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel möglichst verpackt oder gut abgedeckt einordnen.
- Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen (diese könnten sonst porös werden).
- Im Gerät keine explosiven Stoffe aufbewahren.
- Hochprozentigen Alkohol nur verschlossen, stehend lagern.
- Im Kühlraum befinden sich die kältesten Bereiche an der Rückwand und über der untersten Ablage.

de

Einordnungsbeispiel

Bild 1

Im **Gefrierabteil (A)**, Lebensmittel einfrieren, lagern und Eis bereiten.

Auf den **Traggittern (4)**, von oben nach unten Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte.

Im **Fleischbehälter (5)**, Fleisch und Wurst.

Auf der **untersten Ablage (8)**, Fleisch und Wurst.

In der **Gemüseschale (9)**, Gemüse, Obst, Salat.

In den **Behältern (12)**, Eier.

Im **Butter- und Käsefach (13 und 14)**, Butter und Käse.

In der Tür in den **Behältern (15)**, Tuben und kleine Dosen.

In den **Abstellern (17)**, große Flaschen.

Kältezonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte.

Die Zone für empfindliche Lebensmittel ist je nach Modell, ganz unten zwischen dem seitlichen eingeprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage (Bild 11/1 und 2) oder zwischen den beiden Pfeilen (Bild 12/1 und 2). Ideal zum Lagern von Fleisch, Fisch, Wurst, Salatmischungen usw.

Labensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten

Beim Kauf von Tiefkühlkost beachten

- Achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- Das Haltbarkeitsdatum darf nicht über- scritten sein.
- Die Temperaturanzeige von der Verkaufstruhe sollte -18° C oder kälter anzeigen.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluß einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in das Gefrierabteil legen.

Lebensmittel verpacken

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische einwandfreie Lebensmittel verwenden. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyäthylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen, Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

de

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyäthylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden. Vor dem Einlegen in das Gefrierteil, den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Gefriervermögen:

Angaben über das max. Gefriervermögen nach aktueller Norm finden Sie auf dem Typschild.
Die maximale Gefrierkapazität für frische Lebensmittel innerhalb von 24 Stunden (die auf den Gefrierrostern verteilt liegen) ist auf dem Typenschild (in kg/24 Std) angegeben. Siehe Abbildung 10.

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben, max. Gefriervermögen nicht überschreiten.

Temperaturwähler zum Gefrieren einstellen und Gefrierschalter einschalten

Beim Einlegen frischer Ware den Temperaturwähler auf eine mittlere Einstellung (ca. „3“) drehen. Bei dieser Einstellung können bis zu 1,5 kg Lebensmittel gefroren werden.

Bei größeren Mengen zusätzlich den Gefrierschalter (bild 3/22) betätigen (Wippschalter drücken -rote Markierung wird sichtbar). Ca. 24 Stunden nach dem Einlegen der Lebensmittel ist der Gefriervorgang beendet, der Gefrierschalter kann wieder ausgeschalter werden.

Beim Einlegen von Gefriergut beachten

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen.

Bei Lagerung von Gefriergut beachten

Sinkt die Temperatur des Raumes in dem das Gerät steht unter +18°C ab, ist der Wippschalter einzuschalten (rote Markierung wird sichtbar) Bild (3/22). Wenn Sie dies tun, brennt die Kühlzirkulationsbeleuchtung ständig mit geminderter Leistung. Dies bewirkt, dass die für die Langzeitlagerung erforderliche Temperatur im Gefrierteil beibehalten wird.

Lagerdauer

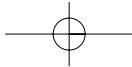
Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, daß die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer richtet sich nach der Art der Lebensmittel.

Bei -18°C können Fisch, Wurst, fertige Speisen und Backwaren bis zu 2 Monate, Käse, Geflügel, Fleisch bis zu 4 Monate und Gemüse und Obst bis zu 6 Monate gelagert werden.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

Bei Raumtemperatur,
im Kühlschrank,
im elektrischen Backofen,
mit/ohne Heißluftventilator,
im Mikrowellengerät.



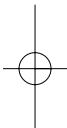
de

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefrier- gut nicht länger als drei Tage über 3° C angestiegen ist. Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiter-verarbeiten und erneut eingefrieren. Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Eis bereiten

Bild 7

Stellen Sie die zu 3/4 mit Wasser gefüllte Eisschale auf den Boden des Gefrierabteiles. Die gefrorenen Eiswürfel lassen sich durch Verwinden der Eisschale leicht lösen.



Abtauen

Kühlraum

Der Kühlraum taut vollautomatisch ab. Das Tauwasser wird in die Tauwasserablauf-rinne (Bild 3/7) aufgefangen, zur Kühl-maschine geleitet und dort verdunstet. Ablaufrinne und Ablaufloch (bild 3/19) stets sauber halten damit das Tauwasser ungehindert abfließen kann.

Gefrierabteil

Das **Gefrierabteil** (Bild 1/A) taut nicht automatisch ab, da die gefrorenen Lebensmittel nicht antauen dürfen. Die Reif- oder Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und lässt den Stromverbrauch ansteigen.

Reifschicht abschaben

Zum Entfernen der Reifschicht einen Reifschauber verwenden.

Das Gefrierabteil darf auf keinen Fall beschädigt werden, deshalb keine spitzen oder scharfkantigen Metallgegenstände verwenden.

Eisschicht abtauen

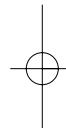
Wenn das Gefrierabteil stark vereist ist sollte es abgetaut werden.

Wenn noch Gefriergut im Gerät lagert, ist ca. 4 Stunden vor dem Abtauen der Gefrierschalter Bild 3/22 einzuschalten, damit die.

Lebensmittel eine sehr tiefe Temperatur erreichen. Danach die Gefriergutschalen mit den Lebensmitteln herausnehmen.

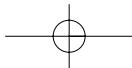
Gehen Sie wie folgt vor:

- Gefriergut entnehmen, in Zeitungspapier wickeln und an einem kühlen Ort lagern.
- Temperaturwähler (Bild 1/3) auf „O“ drehen oder Netzstecker ziehen. Darauf achten, daß kein Tauwasser in den Temperaturwähler gelangt.
- Tür offen lassen, Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
- Gefrierabteil trockenreiben, Gerät wieder einschalten und Gefriergut einlegen.



Abtauhilfen

Vorsicht bei Verwendung von Abtausprays, diese können explosive Gase bilden, unstoffschädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein. Achten Sie auf die Herstellerangaben.



de

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit etwas Spülmittel.

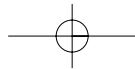
Ungeeignet sind sand- oder säurehaltige Putzmittel und Lösungsmittel. Die Türdichtung (Bild 1/18) nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Darauf achten, daß kein Reinigungswasser in den Temperaturwähler (Bild 1/3) gelangt. Ablaufrinne (Bild 3/7) und Ablaufloch (Bild 3/19) im Kühlraum häufiger reinigen, damit das Tauwasser ungehindert ablaufen kann. Ablauföffnungen mit Stäbchen o.ä. durchstoßen. Darauf achten, daß möglichst kein Reinigungswasser durch die Ablauföffnung in die Verdunstungsschale läuft.

Die Außenwände können zusätzlich mit einem Lackpflegemittel behandelt werden. Die Tür dabei geschlossen lassen, damit das Lackpflegemittel nicht an die inneren Kunststoffteile gelangen kann.

Energiespartips

- Gerät in einem kühlen gut belüftbaren Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in das Gerät geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlraum legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Gefrierabteil bei Eisbildung abtauen. Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefrigergut und lässt den Stromverbrauch ansteigen.
- Zum Be- oder Entladen, Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.

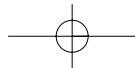


de

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie aufgrund der nachfolgenden Aufstellung die Störung selbst beheben können.
Bei Beratungsfällen müssen Sie, auch während der Garantiezeit, die vollen Kosten für den Monteureinsatz übernehmen.

Störungen	Mögliche Ursachen
Bei ungewöhnlichen Geräuschen:	<ul style="list-style-type: none"> - Entweder steht das Gerät nicht fest bzw. eben oder ein Fremdkörper ist im Bereich der Kühlmaschine eingeklemmt. - Ein Teil an der Rückwand kann nicht frei schwingen und berührt das Gerät oder die Wand, biegen Sie dieses Teil vorsichtig weg.
Wenn die Kühlraum-Beleuchtung nicht funktioniert:	<ul style="list-style-type: none"> - Die Glühlampe ist defekt. Netzstecker ziehen, Abdeckung Bild 9 abnehmen. Glühlampe max. 15W, 220-240V, Sockel E 14 auswechseln. - Der Lichtschalter (Bild 5/1) klemmt. Prüfen Sie, ob er sich bewegen lässt. Wenn nicht, rufen Sie bitte den Kundendienst. - Der Temperaturwähler (Bild 9/3) steht „O“.
Im Kühlraum zu kalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Temperaturwähler ist zu tief eingestellt. - Der Gefrierschalter Bild 5/22 wurde beim Einlegen frischer Lebensmittel nicht eingeschaltet.
Kühlleistung lässt nach:	<ul style="list-style-type: none"> - Tür wurde häufig geöffnet. - Es wurden große Mengen Lebensmittel im Kühlraum frisch eingelagert. - Zu starke Reifschicht im Gefrierabteil. - Die Be- und Entlüftung ist abgedeckt. - Ein Fremdkörper ist zwischen Kühlmaschine und der Wand eingeklemmt.
Keine Kühlleistung:	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker ist lose in der Steckdose, - Sicherung hat ausgelöst, - Temperaturwähler (Bild 5/3) steht auf „O“.



de

Kann die Störung anhand der zuvor genannten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Kundendienst rufen

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild (Bild 10).

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

en

Information concerning disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.

Render your old appliance unusable:

1. Pull out the mains plug.
2. Cut off the power cord and discard with the mains plug.
3. **Remove the lock to prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating.**

Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases.

Refrigerant and gases must be disposed of properly. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Disposal of packaging

Warning:

Keep children away from packaging materials. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!

You received your new appliance in a protective shipping carton. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2002/96/EG concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

Safety information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the instructions and warnings. Please retain these operating and installation instructions as they may be required by a subsequent user of the appliance.

Warnings

- This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite. If refrigerant is escaping, ensure that:
 - there are no naked flames or ignition sources in the vicinity.
 - Pull out the mains plug and ventilate the room for several minutes.
- The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small.

en

- The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.
- **In an emergency**
 - Rinse eyes and call a doctor.
 - Keep ignition sources and naked flames away from the appliance.
 - Pull out the mains plug and ventilate the room for several minutes.
- In the following cases pull out the mains plug or switch off the fuse.
 - Defrosting
 - Cleaning

Do not pull out the mains plug by tugging the cable.
- Do not switch on damaged or defective appliances. If in doubt, contact your dealer.
- Never use electrical appliances inside the refrigerator (e.g. heater, electric ice maker, etc.).
- Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in the appliance – **Risk of explosion!**
- Do not allow children to play with the appliance!
- NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. Steam may come into contact with electrical components and cause a short-circuit or an electric shock.

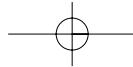
When using the appliance, comply with the following:

- Never cover or block the ventilation openings!
- Repairs may be performed by qualified technicians only. Improper repairs may put the user in considerable danger.
- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.

- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans will explode.
- Do not put an ice lolly or ice cube directly from the freezer compartment into your mouth. **Risk of burns** from very low temperatures!
- Never touch frozen food with wet hands. Your hands could freeze to the food!
- Do not scrape off hoarfrost or stuck frozen food with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.
- Use only agents recommended by the manufacturer to accelerate the defrosting process.

⚠ Important

- Do not block the ventilation grilles on the refrigerator casing.
- Do not use mechanical devices or any other method to accelerate the thawing-out process, other than those recommended by the manufacturer.
- Do not damage the refrigeration circuit.
- Always use the internal electrical components recommended by the manufacturer for your refrigerator/freezer.



en

General requirements

The appliance is suitable

- for refrigerating and freezing food,
- for making ice.

The appliance is designed for domestic use.

If the appliance is used industrially, the appropriate standards and regulations shall apply.

The appliance has been interference-suppressed in compliance with EU Directive 89/336/EEC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335/2/24).

8 Shelf

9 Vegetable bin

10 Kickstrip with ventilation outlet

12 Egg rack

13 Cheese compartment

14 Butter compartment

15 Container

17 Big shelf

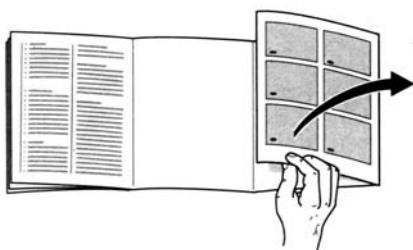
18 Door seal

22 Freezer switch (Fig. 3)

A Deep-freezing compartment

B Refrigerator

Your new appliance



Details may differ according to the appliance type, especially with respect to features.

Fig. 1

- 1 Ventilation grid**
- 2 Ice-cube tray**
- 3 Temperature selector/inner light**
- 4 Racks**
- 5 Meat container**
- 7 Discharge gutter for thaw-water**

Observe ambient temperature and ventilation

The climatic class can be found on the rating plate (Fig. 10) and indicates the ambient temperatures at which the appliance can be operated.

Climatic class	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+18 °C to 38 °C
T	+18 °C to 43 °C

Ventilation

Fig. 4

The air on the rear panel of the appliance heats up. The warm air must be able to escape. Otherwise, the refrigerator must work harder. This will increase the power consumption.

Therefore: Never cover or block ventilation openings!

en

Usable capacity

Information on the usable capacity can be found inside your appliance on the rating plate.

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least $\frac{1}{2}$ hour until the appliance starts up. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior (see Cleaning).

The socket should be easily accessible. Connect the appliance to 220–230 V/ 50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a 10 A fuse or higher.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is located in the appliance at the bottom left-hand side. The mains connection cable may be replaced by an electrician only.

Turning on and temperature selection

Clean the inside of the appliance thoroughly, before using the first time (see cleaning).

Turning on

Turn temperature selector (figure 3) out of the position "O".

The refrigerating process begins.

Should the door of the freezer compartment refuse to come open shortly after having closed it, please wait for two or three minutes for the suction produced, when the door was first opened, to release.

Temperature selection

Use the temperature selector (Figure 3) to adjust the temperature of both freezer and refrigerating compartments.

Observe the high figures yield low degrees of temperature.

When the temperature selector is placed at setting "O" the refrigerating process is turned off.

From setting "1" onwards it starts and increases.

We suggest a medium temperature setting (approximately "2-3")

To freeze foods, rotate the temperature control to "3" (see also "Freezing").

Observe the following for the storage of frozen food:

If the temperature of the room where the appliance has been placed drops below +18°C the freezer switch should be connected. A red mark will indicate it is on (figure 3/22). On connecting the switch, the inner light will remain on at reduced power. This ensures that the temperature required in the freezer compartment for long-life storage of food is maintained.

en

Switching-off and setting out of use

Switching-off

Turn the temperature selector (Figure **3**) to the setting "O".

The refrigerating process stops for the whole appliance.

Setting out of use

If the appliance is set out of use for a long period of time, unplug, allow to defrost and clean. Leave the door of the freezer compartment and appliance's door open.

- Oil or fat should not be allowed to come in contact with the plastic parts of the appliance or with the door seal (these are materials which tend to become easily porous).
- Do not store explosive substances inside the appliance.
- Keep high-proof alcoholic beverages in air-tight bottles or jars and store in upright position.
- The coldest areas in the refrigerator are the rear wall and the area around the bottom shelf.

Example of arrangement

Figure **1**

In the **freezer compartment (A)**:
Freezing of fresh products, storage of deep-frozen goods and making ice cubes.

In the **refrigerator (B)**:

On racks (4), from top to bottom:
pastries, ready-cooked meals, dairy products.

In the **meat containers (5)**
meat and cold slices.

On the **shelf (8)**:

Meat, sausages and cold slices.

In the **vegetable bin (9)**:
Vegetables, lettuce and fruit.

In the **egg rack (12)**: eggs.

In the **compartments (13 and 14)**:
butter and cheese.

In the **door compartment (15)**:
tubes and small tins.

On the **large shelf (17)**:
large bottles.

Arranging food

How to rearrange the inner fittings

The shelf racks in the refrigerator area may be adjusted to different levels. To adjust, pull rack forward, push it down and reinstall at the desired position. (Fig. **4**).

The containers on the inside of the door may be taken out for cleaning (Fig. **6**).

Please observe the following when arranging food inside the appliance:

- Allow warm food or beverages to cool down before placing inside the appliance.
- Wrap or cover food well before placing inside the appliance.

en

Note refrigeration zones in the refrigerator compartment!

The air circulation in the refrigerator compartment means that there are zones at different temperatures.

Depending on the model, the zone for sensitive foods is right at the bottom between the arrow on the side and the glass surface below (fig. 11/1 and 2) or between the two arrows (fig. 12/1 and 2). Ideal for storing meat, fish, sausage and salad mixtures, etc.

Freezing fresh products storing frozen food and making ice

Observe the following when purchasing deep-frozen food:

- Inspect the package and ensure that it is perfect conditions.
- Check the expiry date stamped on the package; make sure it has not run out.
- Check the thermometer in the freezer of the store where you purchase your goods; it should indicate a temperature lower than -18°C.
- When shopping, ensure that the deep-frozen products are the last items to be purchased; wrap them up in newspaper or place in a insulating bag and take them home at once, place in the home freeze right away.

Wrapping-up

If home freezing, ensure that the products of your choice are absolutely fresh and in perfect condition. Pack food airtight so that it does not lose its taste or dehydrate.

Suitable wrapping material:

Plastic film, polyethylene bags, alu-foil and freezing containers.

All these products are available at your local dealers and most large supermarkets.

Unsuitable wrapping material:

Wrapping paper, wax-coated paper, butcher's paper, cellophane, rubbish bags or used carried bags.

Wrap-up food, press down on parcel to remove all air and seal airtight.

Suitable sealing material:

Rubber bands, plastic clips, string, water-proof adhesive tape or similar. Plastic and polyethylen bags may be heat-sealed with an appropriate machine.

Label package indicating contents and date of freezing before storing in the freezer compartment.

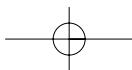
Freezing capacity:

Information about the max. freezing capacity according to current standards can be found on the rating plate.

The maximum freezing capacity for fresh food in 24 h (distributed on the freezer racks) is indicated on the characteristics plate (in Kg/24h), see figure 10.

To retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour, do not exceed the max. freezing capacity.

If food is frozen in the freezer drawers, the max. freezing capacity will be reduced slightly.



en

Adjust temperature selector to freezing and switch on freezing process

Turn temperature selector to an average temperature setting (approx. "3") whenever fresh products are put in to freeze.

This temperature setting is sufficient for freezing up to 1,5 kg of food. For larger amounts you should additionally actuate the freezing switch (Fig. 3/22).

(Press the rocker switch -red marking appears).

If takes approximately 24 hours for the freezing process to reach full completion; once the food is thoroughly frozen, you may disengage the freezing switch.

Please observe following when putting fresh food into the freezer compartment:

Please carefully ensure that freshly freezing food does not come into contact with food which is already frozen.

Observe the following tips for better storage of frozen food:

If the temperature of the room where the appliance has been placed drops below +18°C the freezer switch should be connected. A red mark will indicate it is on (figure 3/22). On connecting the switch, the inner light will remain on at reduced power. This ensures that the temperature required in the freezer compartment for long-life storage of food is maintained.

Storage life

To avoid quality loss, it is important not to exceed the admissible storage life assigned to each product. The length of admissible storage varies from product to product. Fish, cold slices, ready-cooked meals bread and pastries will keep out to two months at a temperature of -18°C. At the same degree of temperature you may keep meat, poultry and cheese for up to four months and fruit and vegetables for up to six months.

Defrosting frozen products

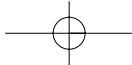
Depending on the type of food and the use intend for it, you may choose among any of the following defrosting methods:

- at ambient temperature,
- in the refrigerator,
- in an electric oven.
- with/without fanheater,
- in a microwave oven.

You may refreeze food that has partially or totally defrosted provided that:

- in the case of meat and fish, these products were not kept for longer than a day at a temperature of 3°C or higher;
- in the case of other products, these were not kept for longer than three days at a temperature of 3°C or higher.

Otherwise, check food for smell, appearance and flavour, if these have remained unaltered, boil, fry, roast or cook food to some kind of ready meal and refreeze. Observe that the maximum admissible storage life in this case is shorter than average.



en

Making ice

Figure 7

Fill ice tray 3/4 full with water and place on the bottom of the freezer compartment.

Ice cubes will be easier to remove if the tray is given a gentle twist.

Defrosting

Refrigerator

The refrigerator defrost automatically. The thaw-water collects in the discharge gutter (figure 8/7) and is then conducted to the refrigerating unit to evaporate.

Ensure that the discharge gutter and the discharge outlet (figure 8/19) are clean at all times, so that water may drain unhindered.

Freezer compartment

For safety reasons, the **freezer compartment** (Figure 1/A) does not defrost automatically, since the products stored in this area, are not supposed to accidentally thaw out.

Intensive frost and ice build-up adversely influence the cold transmission to the frozen products and cause the rate of energy consumption to increase.

Scrape off frost build-ups

To remove frost build-ups you may use the standard frost scrapers available at most local dealers and large supermarkets.

Ensure that the freezer compartment is not damaged when frost is scraped. Never use sharp or pointed items or metal utensils to remove frost.

Allow ice coats to thaw out

If a thick ice coat has built up inside the freezer compartment, it should be allowed to thaw out.

If there are still frozen products in the freezer, switch on the freezer switch (Fig. 8/22) about 4 hours before defrosting so that the food is once again deep frozen.

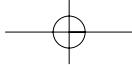
Observe the following procedure:

- Remove frozen products, wrap up well in newspaper and store in a cool place.
- Turn the temperature selector (Figure 1/3) to setting "O" or unplug. Do not allow thaw water to run into the temperature selector.
- Leave door open and wipe-up thaw water with a cloth or sponge.
- Rub freezer compartment dry, switch appliance on once more and reinsert frozen products.

Defrosting aids

Be extremely careful when using **defrosting sprays**. These sprays may cause the formation of explosive gases, contain propellants or substances which may be a major health hazard and even damage the plastic parts of the appliance.

When making use of these sprays, read the manufacturer's instructions most carefully and adhere strictly to the given indications.



en

Cleaning

Before cleaning, make it a rule to unplug the appliance and/or disengage the fuse

Use luke-warm water with a little disinfectant and washing-up liquid to clean the entire appliance, except for the door seal. Never use sand, abrasive cleansers or acids, e.g. chemical solvents.

Clean the door seal (Figure 1/18) with clear water and dry thoroughly afterwards.

Do not allow cleaning water to get into the temperature selector.

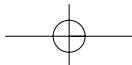
The discharge gutter (Figure 3/7) and the discharge outlet (Figure 3/19) should be cleaned more frequently to ensure that

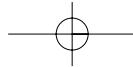
thawwater can drain unhindered. Pierce the discharge outlet with a toothpick or similar object to get it clean. Try to prevent cleaning water from getting into discharge outlet and running through to the evaporating plate.

If you so wish, you may additionally use a standard furniture polish to clean the outer cabinet panels. Ensure that the door of the appliance is closed while doing this, to prevent the polish from getting to the door seal or to the plastic parts inside the appliance.

Energy saving tips

- Install appliance in a cool and well ventilated room, do not expose to direct sunlight and keep away from heat sources (radiators, cookers etc.).
- Allow warm food and beverages to cool down before storing in the appliance.
- When defrosting, place the deep-frozen goods inside the refrigerator. The cold loss from the frozen goods can be effectively used-up to assist the cooling process inside the refrigerator.
- Allow freezer compartment to thaw out when ice has built-up. A thick coat of ice adversely affects the cold transmission to the frozen goods and causes the rate of energy consumption to increase.
- When putting in or taking out food, avoid keeping the door of the appliance open for too long.





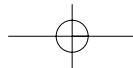
en

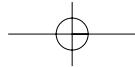
Small problems for self-help

Before calling the service engineer, check the following points and see if you can solve the problem yourself.

If the service engineer is simply called-in for advice, i.e. if he finds no real fault with the appliance when he visits, you will be charged the full cost of service time, even before the guarantee period has run out.

Problem	Possible cause
Unusual noises:	<ul style="list-style-type: none"> - The appliance may not be standing level or some kind of object is caught near the refrigerating unit. - A part on the rear wall of the appliance cannot turn freely and rubs against the appliance or against the wall. In this case, bend part carefully away.
The inner light does not work:	<ul style="list-style-type: none"> - The bulb has burnt out. Pull plug out of supply socket. Remove screen (Figure 9) then remove bulb and exchange for a new one, maximum 15W, 220-240 V, E 14 base. - The light switch sticks (figure 5) Try to get the switch to move. If it doesn't budge call customer service. - The temperature selector (figure 3/3) is on setting "O".
The temperature inside the refrigerator is too cold:	<ul style="list-style-type: none"> - Temperature setting dial is set at a too low position. - Fresh food was put into freeze without switching on the super-freeze (Fig. 3/22).
Cooling output deteriorates:	<ul style="list-style-type: none"> - The door was opened too often. - A large amount of food was placed in the refrigerator. - A thick layer of frost has built up inside the freezer. - The relief outlet and the ventilation grid are covered. - Some kind of objects is caught between the refrigerating unit and the wall.
Total lack of cooling:	<ul style="list-style-type: none"> - Plug does not fit properly into socket. - The fuse has disengaged. - Temperature selector (figure 1/3) is on setting "O".





en

If you have not managed to solve the problem with help of the above mentioned tips, call customer service.

Do not insist on solving the problem yourself. Above all, refrain from working on the electrical parts.

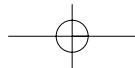
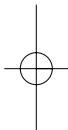
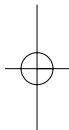
Try not to open the door of the appliance unnecessarily to avoid cooling loss.

Calling customer service

You can find your local customer service in the telephone directory or in the customer service list. When calling customer service, please quote the product number (E-Nr.) and the production number (FD) of the appliance.

This information can be found on the rating plate (Fig. 10).

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.



es

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados

● Desguace del aparato usado

A tener en cuenta en caso de que el nuevo aparato sustituya a una unidad usada.

Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por uno nuevo, deberá inutilizarlo:

1. Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente.
2. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
3. **Desmonte los cierres o cerraduras de la puerta o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierran en la misma y corran peligro de muerte (asfixia).**

Todos los aparatos frigoríficos contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufren daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

● Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

¡Atención!

No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos. ¡El aparato no es ningún juguete! ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

 Este aparato está marcado con la Directiva europea 2002/96/CE relativa al uso de aparatos eléctricos y electrónicos (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos).

La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

es

Consejos de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo:

Lea detenidamente las instrucciones de uso y de montaje de su aparato. En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y el cuidado correctos del mismo.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan en las presentes instrucciones. Guarde las instrucciones de uso y de montaje para un posible propietario posterior.

Advertencias

- El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos. En caso de constatarse daños o desperfectos en el circuito de frío de la unidad deberá
 - evitarse cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición,
 - extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente y procurar una buena ventilación del lugar en donde se encuentre emplazado el aparato, durante varios minutos.

- Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En recintos demasiado pequeños pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato.
- Las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el aparato deberán ser 1 m³ por cada 8 gramos de agente refrigerante. La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características, que se encuentra en el interior del mismo.
- **En caso de emergencia:**
 - Enjuagar bien los ojos con agua y avisar a un médico.
 - Evitar cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición, o que pueda producir chispas.
 - Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente y procurar una buena ventilación del lugar en donde se encuentra emplazado el aparato, durante varios minutos.
- En los casos siguientes deberá extraerse el cable de conexión de la toma de corriente o desconectar el fusible de la red:
 - Al desescarchar el aparato.
 - Al limpiar el aparato.

¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino hacerlo siempre por el cuerpo del enchufe!
- Si el aparato presenta daños o desperfectos, no deberá ser puesto en funcionamiento. En caso de duda, consultar con el distribuidor en donde adquirió el aparato.

es

- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo calefacciones, heladoras, etc.).
- No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (por ejemplo sprays) ni materias explosivas en el aparato –
¡Existe peligro de explosión!
- No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre los cajones o se columpien de las puertas.
- No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar la unidad. El vapor caliente podría penetrar en el interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.

Puntos a tener en cuenta al utilizar el aparato

- Prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.
- Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por técnicos especializados de la marca. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto pueden implicar serios peligros para el usuario.
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical.
- En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños.

- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del frigorífico o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.

- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas.
¡Las botellas y latas pueden estallar!

- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del compartimento de congelación.

¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!

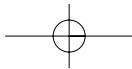
- No tocar los productos congelados con las manos húmedas a fin de evitar que se queden adheridas a éstos. **¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!**

- No rascar el hielo o la escarcha ni tratar de desprender alimentos congelados con ayuda de objetos metálicos cortantes (por ejemplo cuchillos), dado que las rejillas congeladoras podrían resultar dañadas. La salida a chorros del agente refrigerante puede provocar lesiones en los ojos o inflamarse.

- Para acelerar el proceso de desescarchado del aparato sólo deberán utilizarse los productos auxiliares recomendados por el fabricante.

⚠ Advertencia

- Procure no obstruir las rejillas de ventilación de la estructura del frigorífico.
- No utilice dispositivos mecánicos ni cualquier otro medio de aceleración del proceso de descongelación que no sean los recomendados por el fabricante.



es

- Procure no dañar el circuito de refrigeración.
- Utilice siempre para el frigorífico / congelador el tipo de componentes eléctricos internos recomendado por el fabricante.

Observaciones de carácter general

El aparato ha sido diseñado para

- la refrigeración y congelación de alimentos y
- la preparación de cubitos de hielo.

El aparato está destinado al uso en el ámbito doméstico.

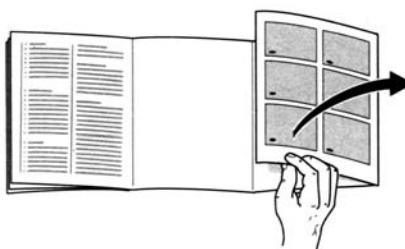
En caso de utilizarlo para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones.

El aparato está dotado de un dispositivo de desparasitaje según la directiva de la Unión Europea 89/336/CEE.

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este producto cumple las normas específicas de seguridad para aparatos eléctricos (EN 60335/2/24).

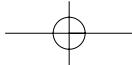
Familiarizándose con el nuevo aparato



Las presentes instrucciones de uso son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Figura 1

- 1 Rejilla de ventilación.
 - 2 Bandeja de cubitos de hielo.
 - 3 Selector de temperatura/interruptor de iluminación interior.
 - 4 Parrillas-estanterías.
 - 5 Recipientes para carne
 - 7 Canal de desagüe de agua de deshielo.
 - 8 Placa.
 - 9 Recipiente para verdura.
 - 10 Rejilla de ventilación de la base.
 - 12 Receptáculo para huevos.
 - 13 Compartimento para queso.
 - 14 Compartimento para mantequilla.
 - 15 Estantes laterales.
 - 17 Botelleros.
 - 18 Cierre hermético de la puerta.
 - 22 Interruptor de congelación. (Fig. 3)
- A Compartimento congelador.
B Compartimento frigorífico.



es

Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato

La clase climática a la que pertenece el aparato figura en la placa de características del mismo (Fig. 10) e indica a qué temperatura del entorno puede funcionar el aparato.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+18 °C hasta 38 °C
T	+18 °C hasta 43 °C

Ventilación

Figura 4

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente, de lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.

Capacidad útil

Los datos referentes a la capacidad útil de su aparato figuran en la placa de características del mismo.

Conexión eléctrica

Tras instalar el aparato deberá aguardarse aprox. media hora antes de ponerlo en funcionamiento. Durante el transporte del aparato es posible que el aceite contenido en el evaporador se desplace por el circuito de frío.

Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo «Limpieza»).

La toma de corriente deberá ser libremente accesible. Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220–230 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. En caso de que fuera necesario sustituir el enchufe de conexión a la red eléctrica, esto sólo podrá ser efectuado por electricistas o técnicos especializados de la rama.

es

Encendido y selección de temperatura

Limpie minuciosamente el interior del aparato antes de usarlo por primera vez (ver limpieza).

Encendido

Gire el selector de temperatura (figura 3) que se encuentra en la posición “0”; de este modo se iniciará el proceso de refrigeración.

Observaciones:

Cuando el aparato está en marcha, se forman gotas de agua o una capa de escarcha en la pared trasera del mismo. Esto es normal. El aparato descongela de forma automática, por lo que no hace falta rascar la escarcha ni secar las gotas de agua. El agua se canaliza a través del canal de desagüe (Fig. 3/7), yendo a parar a una bandeja en la parte posterior del aparato, donde se evapora.

Al cerrar la puerta del congelador se produce un vacío en el interior del mismo; espere dos o tres minutos antes de volver a abrirla, para permitir su despresurización.

Selección de temperatura

Utilice el selector de temperatura (Figura 3) para regular la temperatura del interior del frigorífico y el congelador, en función de la temperatura ambiente. Las cifras altas corresponden a grados bajos de temperatura.

Cuando el selector de temperatura está en la posición “0”, el proceso de refrigeración está apagado. Dicho proceso comenzará al colocarlo en la posición “1”.

Se recomienda una posición media de temperatura (aproximadamente “2-3”).

Para congelar alimentos, gire el selector de temperatura a la posición “3” (ver también “Congelación”).

Importante para la conservación de productos congelados

Si la temperatura del lugar destinado para el aparato desciende por debajo de los +18°C es necesario accionar el interruptor de congelación, la señalización roja estará visible (figura 3/22). Cuando se efectúe esta operación, la luz interior permanecerá encendida a potencia reducida; de este modo, se mantendrá la temperatura necesaria para la conservación a largo plazo dentro del compartimento del congelador.

Apagado y desconexión

Apagado

Gire el selector de temperatura (figura 3) a la posición “0”. El proceso de refrigeración se detendrá en todo el aparato.

Desconexión

Si el aparato no va a ser utilizado durante un largo periodo de tiempo, desenchúfelo, deje que se deshiele y límpielo. Deje abiertas las puertas del congelador y del frigorífico.

es

Organización de los alimentos

Posibilidades de modificación de la organización interior

Las parrillas portadoras de la cámara frigorífica se pueden cambiar de altura según las necesidades. Para ello, tire hacia adelante la parrilla, inclínela y sáquela, luego vuelva a ponerla en el lugar deseado (fig. 4)

Los botelleros pueden colocarse en posición oblicua.

Los receptáculos de la pared interior de la puerta pueden sacarse para su limpieza (figura 6).

A la hora de guardar los alimentos, se recomienda:

- Dejar enfriar las comidas y bebidas calientes fuera del aparato.
- Empaquetar o envasar todos los alimentos antes de guardarlos.
- No poner aceite y grasas en contacto con las piezas de plástico ni con la junta de la puerta (éstas se pueden volver porosas).
- No guardar en el aparato ninguna materia explosiva.
- Las bebidas con alto grado de concentración de alcohol hay que cerrarlas herméticamente y mantenerlas en posición vertical.
- En la cámara frigorífica, la zona más fría se encuentra en la pared posterior y sobre la placa de refrigeración.

Distribución de los alimentos

Ejemplo de distribución

Figura 1

En el **congelador (A)**:

Congelar alimentos, conservarlos y hacer cubos de hielo.

En el **frigorífico (B)**:

En las **parrillas portadoras (4)**, de arriba a abajo: productos de pastelería, productos preparados, productos lácteos.

En los **recipientes para carne (5)**: carne y embutidos.

En la **placa (8)**: carne y embutidos.

En el **recipiente para verduras (9)**: verduras, lechugas y fruta.

En el **depósito para huevos (12)**: huevos.

En los **compartimentos (13 y 14)**: mantequilla y queso.

En el **compartimento de la puerta (15)**: tubos y latas pequeñas.

En los **botelleros (17)**: botellas grandes.

Puntos a tener en cuenta sobre las zonas de frío del aparato

Debido al aire que circula en el interior del frigorífico se forman diferentes zonas de frío con sus respectivas temperaturas:

es

La zona de temperatura para alimentos sensibles depende del modelo, se encuentra en la zona más inferior, entre la flecha lateral y el estante de cristal inferior (fig. 11/1 y 2), o también puede encontrarse entre las dos flechas (fig. 12/1 y 2). Ideal para almacenar carne, pescado, embutido, diferentes tipos de lechugas, etc.

Congelación y conservación de los productos y producción de los cubos de hielo

Al comprar comida congelada, tenga en cuenta lo siguiente:

- Compre alimentos cuyo envase esté en perfectas condiciones.
- Compruebe que la fecha de caducidad no haya expirado.
- La temperatura del congelador del local donde vaya a realizar la compra deberá ser inferior a -18°C.
- Compre los productos congelados en último lugar; envuélvalos en papel de periódico o colóquelos en una bolsa aislante y llévelo a casa enseguida para colocarlos cuanto antes en su congelador.

Envasado de los productos frescos

En el caso de que se vaya a congelar en casa, asegúrese de que los productos sean de gran calidad y estén envasados al vacío, para que no pierdan su sabor ni se sequen.

Material adecuado para el envasado: laminillas de plástico, de polietileno, papel de aluminio y cajas herméticas. Estos artículos están a la venta en cualquier comercio.

Material inadecuado para el envasado:

papel de envolver, papel sulfurizado, papel de celofán, bolsas de basura o bolsas de plástico usadas.

Material adecuado para cerrar los envases:

tiras de goma, clips de plástico, cuerda, cinta adhesiva impermeable o similares. Se puede termosellar el plástico y las bolsas de polietileno con una máquina apropiada.

Colocar etiquetas indicando el contenido y la fecha de congelación antes de almacenar los alimentos en el congelador.

Capacidad de congelación

Las indicaciones sobre la máxima capacidad de congelación según las normas más actuales figuran en la placa del aparato.

La capacidad máxima de congelación de alimentos frescos en 24 h, (distribuidos sobre las rejillas congeladoras), se indica en la placa de características (en Kg/24h), ver figura 10.

es

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen aspecto hay que congelar el centro lo más rápidamente posible. Por esta razón no deberá superarse la máxima capacidad de congelación del aparato.

Regulación del selector de temperatura para congelar y empleo del interruptor de congelación

Coloque el selector de temperatura en la posición "3" para congelar los alimentos. En esta posición se pueden congelar 1,5 kg de alimentos. Para cantidades mayores, es necesario utilizar el interruptor de congelación (fig. 3 /22).

(Al pulsar el interruptor, aparecerá una marca roja).

Al finalizar el proceso de congelación finaliza (unas 24 horas después), desconecte el proceso volviendo a pulsar el interruptor.

Importante durante la congelación

Evitar el contacto de los alimentos ya congelados con los frescos.

Importante para la conservación de productos congelados

Si la temperatura del lugar destinado para el aparato desciende por debajo de los +18°C es necesario accionar el interruptor de congelación, la señalización roja estará visible (figura 3/22). Cuando se efectúe esta operación, la luz interior permanecerá encendida a potencia reducida; de este modo, se mantendrá la temperatura necesaria para la conservación a largo plazo dentro del compartimento del congelador.

Tiempo de conservación

Para garantizar la calidad de los productos congelados, es importante que no se sobrepase la duración de conservación permitida. Ésta depende del tipo de producto congelado. A una temperatura de -18°C, se puede conservar pescado, embutidos, platos cocinados y productos de pastelería durante 2 meses; quesos, ave y carne durante 4 meses; verdura y fruta durante 6 meses.

Descongelación de los productos

Dependiendo del destino de los alimentos, puede elegir entre las siguientes posibilidades:

- descongelación a temperatura ambiente,
- en el interior del frigorífico,
- en un horno eléctrico tradicional, de aire o microondas.

Puede volver a congelar alimentos que estén parcial o totalmente descongelados a condición de que, en el caso de la carne y el pescado, no hayan estado durante más de un día a una temperatura de +3°C, o, en el caso de otros productos, no hayan estado durante más de tres días a una temperatura de +3°C.

Compruebe que su olor, sabor y aspecto estén intactos, cocínelos y vuelva a congelarlos.

No sobrepase el tiempo máximo de conservación permitido.

Producción de cubos de hielo

Figura 7

Llene las 3/4 partes de las cubetas para hielo con agua y desposítelas en el congelador.

Para sacar fácilmente los cubitos de las cubetas dóblelas ligeramente.

es

Deshielo

Compartimento frigorífico

El deshielo se realiza automáticamente. Al hacerlo, el agua corre a través de un canal y de un tubo de desagüe (Figura 3/7) para ir a parar a una bandeja colectora, donde se evapora. Asegúrese de que ambos conductos (Figura 3/19) estén siempre limpios para que el agua pueda correr sin obstáculos.

Compartimento congelador

En el compartimento congelador el deshielo no es automático, para evitar que se descongelen los productos allí almacenados.

La acumulación de escarcha o hielo en las bandejas del congelador aumenta el consumo de energía y puede perjudicar el funcionamiento del aparato.

Eliminar la acumulación de escarcha

Para eliminar la acumulación de escarcha puede utilizar un raspador. No utilizar nunca objetos metálicos en punta que puedan dañar las placas de congelación.

Deshielo

Si se ha formado una capa de escarcha de 1/2 cm. es necesario proceder al deshielo del aparato.

Si quedan alimentos congelados dentro del aparato, accione el interruptor de congelación (Fig. 3/22) unas 4 horas antes de proceder al deshielo, para que éstos alcancen de nuevo una temperatura muy baja.

Proceda de la siguiente manera:

- Retire los alimentos congelados, envuélvalos bien en papel de periódico y guárdelos en un lugar fresco.

- Coloque el selector de temperatura (Figura 1/3) en la posición "0" o desenchufe el aparato. Evite que el agua penetre en el selector de temperatura.
- Deje la puerta abierta y límpie el agua de deshielo con un trapo o esponja.
- Seque bien el compartimento congelador con un trapo seco, conecte de nuevo el aparato y vuelva a colocar los alimentos congelados.

Aceleración del deshielo

La duración del deshielo se reduce colocando un recipiente con agua caliente en el congelador.

Se recomienda mucha prudencia en caso de emplear bombas aerosoles de deshielo, ya que pueden provocar la formación de gases explosivos o contener disolventes o gases susceptibles de deteriorar el plástico o perjudiciales para la salud.

Limpieza

Antes de limpiar el aparato, desconéctelo o retire el fusible.

Salvo para la junta de la puerta, utilice agua tibia con jabón.

No utilice productos abrasivos, detergentes no diluidos ni disolventes. Limpie la junta de la puerta (Fig. 1/18) únicamente con agua y séquela con cuidado con un trapo seco.

Procure que no se filtre agua en el termostato (Fig. 1/3).

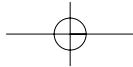
es

Limpie el canal (Fig. 3/7) y el desagüe (Fig. 3/19) del frigorífico con frecuencia, para que el agua de descongelación pueda correr sin obstáculos. En caso necesario, utilice bastoncillos para destapar el orificio de desagüe.

Limpie las paredes exteriores del aparato con productos de limpieza habituales en el mercado. Deje la puerta cerrada durante dicha operación, para evitar el contacto del producto de limpieza con las partes de plástico del interior del aparato.

Ahorro de energía

- Coloque su congelador en un lugar fresco y bien ventilado. Procure que no esté expuesto directamente a los rayos solares ni en las proximidades de una fuente de calor (radiador, etc.)
- Deje enfriar los alimentos calientes antes de meterlos en el aparato.
- Descongele los alimentos en el compartimento frigorífico. De este modo, el frío almacenado en éstos servirá para refrescar los alimentos que guarda en dicho compartimento.
- Proceda al deshielo en cuanto se forme una capa de hielo en el interior del congelador, ya que ésta supone un obstáculo para la distribución del frío, provocando un aumento del consumo de energía.
- Abra y cierre rápidamente las puertas del aparato. Con ello evitara la acumulación de escarcha.



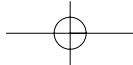
es

Pequeñas averías que usted pueda reparar

Antes de llamar al servicio técnico, le recomendamos que lea atentamente las siguientes indicaciones, de gran utilidad para reparar pequeños defectos.

Tenga en cuenta que, incluso durante el período de validez de la garantía, tendrá que pagar los gastos del servicio técnico en caso de haber tenido que intervenir.

Problema	Causas Posibles
Si hay ruidos extraños	<ul style="list-style-type: none"> - El aparato no está firme o hay un cuerpo extraño en la zona del aparato frigorífico. - Una pieza en la parte trasera no puede moverse libremente y toca el aparato o la pared. En este caso doble ligeramente dicha pieza.
Si la luz interior no funciona	<ul style="list-style-type: none"> - La bombilla está fundida. Desenchufe, retire la cubierta (Fig. 9) y cambie la bombilla (máximo 15W, 220V-240V, casquillo E14). - El interruptor de la puerta está atascada (Figura 5/1). Intente moverlo. Si no cede, llame al servicio de asistencia. - El selector de temperatura (Figura 9/3) está en posición "0".
Si la temperatura dentro del compartimento frigorífico es demasiado baja	<ul style="list-style-type: none"> - El selector de temperatura está colocado en una posición de muy baja temperatura. - No se ha accionado el interruptor de congelación (Fig. 5/22) antes de colocar los alimentos frescos.
Si disminuye el rendimiento	<ul style="list-style-type: none"> - Se ha abierto la puerta muy a menudo. - Se ha congelado una gran cantidad de alimentos. - Hay una capa de escarcha demasiado gruesa en el congelador. - La rejilla de ventilación superior o inferior del aparato están obstruidas. - Hay un cuerpo extraño entre el aparato frigorífico y la pared.
Si deja de enfriar totalmente	<ul style="list-style-type: none"> - El aparato no está bien enchufado. - El fusible está suelto. - El selector de temperatura están en posición "0".



es

Si, a pesar de seguir estas indicaciones, no puede arreglar la avería, llame inmediatamente al servicio técnico.

No intente arreglar el aparato, y menos todavía manipular las piezas eléctricas del mismo.

No abra la puerta innecesariamente, para evitar la pérdida de frío.

Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial

La dirección y el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca más próxima a su domicilio los podrá localizar a través de la guía telefónica de su localidad o el directorio del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.

Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el Número de producto (E-Nr.) y el Número de fabricación (FD) de su unidad. Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato (Fig. 10).

De este forma se evitirá usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

pt

Indicações sobre reciclagem

Reciclagem do aparelho antigo

Ter em atenção o seguinte, se o seu novo aparelho for substituir um aparelho usado.

Os aparelhos antigos não são lixo sem qualquer valor. Através duma reciclagem compatível com o meio ambiente, podem ser recuperadas matérias primas valiosas.

Inutilização do aparelho usado:

1. Desligar a ficha da tomada.
2. Cortar o cabo eléctrico e afastá-lo do aparelho, juntamente com a ficha.
3. **Retirar a fechadura da porta, para que as crianças, por brincadeira, não possam ficar presas lá dentro, correndo perigo de morte.**

Os aparelhos de frio contêm agente refrigerador e, no isolamento, gases. O agente refrigerador e os gases devem ser eliminados correctamente. Ter cuidado para não danificar a tubagem do agente refrigerador até à sua reciclagem correcta.

Reciclagem da embalagem

Atenção:

O material da embalagem não é nenhum brinquedo para crianças – existe perigo de asfixia, devido aos carões desdobráveis e às películas!

O seu novo aparelho esteve protegido pela embalagem até chegar a sua casa. Todos os materiais utilizados são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis.

Ajude você também: Proceda à reciclagem da embalagem de forma compatível com o meio ambiente.

Junto do seu Agente ou dos Serviços Municipalizados poderá informar-se sobre os procedimentos actuais de reciclagem.

 Este aparelho está marcado em conformidade com a Directiva 2002/96/CE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

A directiva estabelece o quadro para a criação de um sistema de recolha e valorização dos equipamentos usados válido em todos os Estados Membros da União Europeia.

Indicações de segurança

Antes de colocar o aparelho em funcionamento

Deverá ler atentamente as instruções de serviço e de montagem. Delas constam informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

O fabricante não se responsabiliza, se não forem observadas as instruções e avisos constantes das instruções de serviço. Conservar as instruções de serviço e de montagem em local seguro, para um possível novo dono.

pt

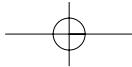
Avisos

- O aparelho contém, em quantidades reduzidas o agente de refrigeração R600a não poluente, mas inflamável. Ter cuidado, para que a tubagem do circuito do agente refrigerador não sofra qualquer dano durante o transporte ou durante a montagem. O agente refrigerador, ao libertar-se, poderá causar ferimentos nos olhos ou inflamar-se.
Se houver libertação do agente refrigerador, ter em atenção:
 - para que não haja qualquer chama aberta ou faíscas de ignição na sua proximidade.
 - desligar a ficha da tomada e arejar bem o compartimento durante alguns minutos.
- Quanto maior for a quantidade de agente refrigerador num aparelho, maior deverá ser o compartimento onde o aparelho está instalado. Se o compartimento for demasiado pequeno, pode, em caso de fuga, formar-se uma mistura combustível de ar e gás.
- Por cada 8 g de agente refrigerador o compartimento deverá ter, no mínimo, 1 m³. A quantidade de agente refrigerador do seu aparelho vem indicada na chapa de características, que se encontra no interior do aparelho.
- **Em caso de emergência**
 - Lavar bem os olhos e procurar um médico.
 - Afastar do aparelho fontes de inflamação e chamas abertas.
 - Desligar a ficha da tomada e arejar bem o compartimento durante alguns minutos.

- Desligar a ficha da tomada ou os fusíveis nos seguintes casos:
 - Descongelação
 - Limpeza
 Puxar sempre pela ficha e nunca pelo cabo.
- Aparelhos danificados ou com defeito não devem ser postos a funcionar. Em caso de dúvida, deverá informar-se junto do Agente.
- Nunca utilizar aparelhos eléctricos dentro do aparelho (por ex. aquecedores, aparelhos eléctricos para fazer gelados, etc.)
- Não guardar no aparelho produtos com gases propulsores (por ex. latas de spray) e produtos explosivos – **Perigo de explosão!**
- O aparelho não é um brinquedo para crianças!
- Nunca descongelar nem limpar o aparelho com um aparelho de limpeza a vapor. O vapor pode atingir as peças eléctricas e provocar um curto-circuito ou um choque eléctrico.

Ter em atenção ao utilizar o aparelho

- Por isso, nunca tapar nem fechar as aberturas de ventilação!
- Só pessoal especializado deverá fazer reparações. Reparações incorrectas poderão acarretar perigos consideráveis para o utilizador.
- Rodapé, gavetas, portas, etc. não devem ser utilizados como estribo ou apoio.
- Álcool de elevada percentagem só pode ser guardado dentro do aparelho, se em recipiente hermeticamente fechado e em posição vertical.
- No caso de aparelhos com fechadura: Guardar a chave fora do alcance das crianças!



pt

- Ter cuidado para não sujar as peças de plástico e o vedante da porta com óleo ou gordura. As peças de plástico e o vedante da porta podem, de contrário, tornar-se porosos.
- Não guardar na zona de congelação líquidos em garrafas ou latas (especialmente bebidas gaseificadas). As garrafas e as latas rebentarão!
- Não levar imediatamente à boca pedaços de gelo ou cubos de gelo retirados da zona de congelação. **Perigo de queimaduras** devido à temperatura muito baixa!
- Não tocar nos alimentos congelados com as mãos molhadas. As mãos podem ficar agarradas aos alimentos.
- Não raspar a camada de gelo ou os alimentos congelados e agarrados com uma faca ou um objecto pontiagudo. Poderá, assim, danificar a tubagem do agente refrigerador. O agente refrigerador, ao libertar-se, pode incendiar ou provocar ferimentos nos olhos.
- Para acelerar o processo de descongelação, utilizar apenas os meios recomendados pelo fabricante.

Aviso

- Tente não obstruir as grelhas de arejamento da estrutura do frigorífico.
- Não utilize dispositivos mecânicos nem qualquer outro meio de aceleração do processo de descongelação que não sejam os recomendados pelo fabricante.
- Tente não danificar o circuito de arrefecimento.
- Utilize sempre para o frigorífico/congelador o tipo de componentes eléctricos internos recomendado pelo fabricante.

Determinações gerais

O aparelho destina-se

- à refrigeração e congelação de alimentos,
- à preparação de gelo.

O aparelho foi concebido para utilização doméstica.

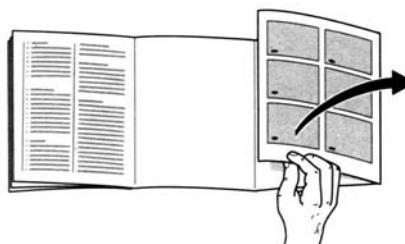
Em caso de utilização no sector industrial, aplicam-se as normas e regulamentações respectivas.

O aparelho tem protecção anti-parasitário conforme Directriz da UE 89/336/EEC.

O circuito de frio foi testado quanto à sua estanquidade.

Este artigo corresponde às normas de segurança respectivas para aparelhos eléctricos (EN 60335/2/24).

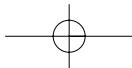
O seu novo aparelho



Diferenças de detalhe – especialmente nas características do equipamento – em função do tipo de aparelho.

Fig. 1

- 1 Congelador
- 2 Reservatório para gelo
- 3 Selector de temperatura e luz interior
- 4 Prateleira de metal
- 5 Caixa para carne
- 6 Caixa para carnes frias



pt

- 7 Aparadeira para água de descongelação
- 8 Prateleira
- 9 Gaveta para legumes
- 10 Grelha de ventilação no rodapé
- 12 Suporte para ovos
- 13+14 Compartimento para manteiga e queijo
- 15 Prateira
- 17 Prateleiras grandes
- 18 Vedante da porta
- 22 Interruptor de congelação (Fig. 10)
- A Zona de congelação (= Congelador)
- B Zona de refrigeração (= Frigorífico)

Dar atenção à temperatura ambiente e à ventilação

A classe climática encontra-se na chapa de características (Fig. 10). Ela indica a amplitude de temperaturas ambiente, em que o aparelho pode funcionar.

Classe Climática	Temperatura ambiente permitida
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+18 °C até 38 °C
T	+18 °C até 43 °C

Ventilação

Fig. 4

O ar na parte de trás do aparelho é aquecido. O ar aquecido tem que poder ser expelido sem impedimentos. De contrário, a máquina de frio tem que trabalhar mais. Isto aumentará o consumo de energia. Por isso: Não tapar nem obstruir as aberturas de ventilação!

Capacidade útil

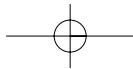
As indicações sobre capacidade útil estão indicadas na placa de características do seu aparelho.

Ligaçāo do aparelho/ Colocação em funcionamento

Depois da instalação do aparelho, deverá aguardar pelo menos $\frac{1}{2}$ hora, antes de pôr o aparelho a funcionar. Durante o transporte, pode acontecer que o óleo existente no compressor se tenha infiltrado no sistema de frio.

Antes da primeira utilização, limpar bem o interior do aparelho (ver Capítulo «Limpeza»).

A tomada deve ficar em local facilmente acessível. Ligar o aparelho à corrente alterna 220–230 V/50 Hz, através de uma tomada instalada segundo as normas. A tomada deve estar protegida com um fusível de 10-A-ou-superior.



pt

No caso de aparelhos destinados a funcionar em países não europeus, há que verificar na chapa de características, se a tensão indicada e o tipo de corrente coincidem com os valores da corrente eléctrica da sua residência. A chapa de características encontra-se dentro do aparelho, no lado esquerdo, em baixo. A substituição, eventualmente necessária, do cabo eléctrico só deve ser efectuada por um técnico.

Ligaçāo do aparelho e selecção de temperatura

Antes de se colocar o aparelho a funcionar pela primeira vez deve proceder-se à limpeza da zona interior (Ver o capítulo "Limpeza").

Ligar o aparelho

Deslocar o selector de temperatura (Fig. 3) da posição "O". O aparelho começa a refrigerar.

NOTA:

SE depois de se fechar a porta do congelador esta não se puder abrir imediatamente, devem esperar-se dois a três minutos até que a subpressão provocada seja compensada.

Regulação de temperatura

As temperaturas em ambas as zonas podem ser reguladas através do selector de temperatura (Fig. 3). Os algarismos mais elevados correspondem a temperaturas mais baixas nas duas zonas.

Com o selector de temperatura na posição "O" a refrigeração está interrompida; a partir de "1" inicia-se a refrigeração.

Recomendamos uma regulação média (ca "2-3").

Na conservação de produtos congelados tomar atenção ao seguinte

Se a temperatura do lugar destinado para o aparelho descer abaixo dos +18°C é necessário accionar o interruptor de congelação. A sinalização vermelha estará visível (figura E/22). Quando se efectua esta operação, a luz interior permanece acesa em potência reduzida; com isto manter-se à temperatura necessária para a conservação a longo prazo dentro do compartimento do congelador.

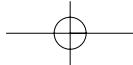
Desligar o aparelho e colocá-lo fora de funcionamento

Desligar o aparelho

Rodar o selector de temperatura (Fig. 3) para a posição "O", ficando assim a zona do frigorífico desligada.

Colocar o aparelho fora de funcionamento

Se o aparelho não for utilizado por longo período de tempo, deve retirar-se a ficha da tomada, descongelar e limpar o aparelho. Deixar a porta aberta.



pt

Armazenamento dos alimentos

Alterar a disposição interiores

A posição das prateleiras na zona de refrigeração pode ser alterada. Para mudar de posição elas devem ser puxadas para a frente, baixadas e depois retiradas para serem colocadas na posição pretendida. (Fig. 4)

As caixas e a pequena prateleira na porta (Fig. 11/15) podem ser trocadas entre si ou ser retiradas do aparelho.

Para se proceder à sua troca levantar os compartimentos ou prateleiras e mudá-las de lugar.

Ao arrumar os alimentos deve ter-se em conta o seguinte

- Alimentos e bebidas quentes devem arrefecer fora do aparelho.
- Arrumar os alimentos sempre que possível embalados ou bem cobertos.
- Óleo e gordura não devem estar em contacto com as partes de plástico nem com a junta da vedação da porta do aparelho (estes poderão ser atacados e ficar porosos).
- Não conservar materiais explosivos no frigorífico.
- Álcool com elevada concentração só pode ser guardado fechado e com a embalagem ao alto.
- As partes mais frias na zona de refrigeração são na parte posterior e por cima da prateleira mais baixa.

Exemplo para arrumação

Figura 1

Na parte de congelação (A) congelam-se e armazenam-se alimentos e prepara-se o gelo.

Nas prateleiras de metal (4) arrumam-se, de cima para baixo, massas, alimentos confeccionados, leite e seus derivados.

No compartimento para carne (5) arruma-se carne e produtos de salsicharia.

Na prateleira (8) arruma-se carne e produtos de salsicharia.

Na gaveta de legumes (9) legumes, fruta, salada.

Na gaveta (13 e 14) manteiga e queijo.

Nos compartimentos (12) ovos, latas e pequenas garrafas.

Nas caixas da porta (15), bisnagas e pequenas caixas.

Nas prateleiras (17) garrafas grandes.

Sectores de frio na zona de refrigeração

Devido à circulação de ar, resultam áreas com diferente intensidade de frio na zona de refrigeração.

A área para alimentos sensíveis situa-se, conforme o modelo, completamente em baixo, entre a seta lateral gravada e a prateleira de vidro imediatamente abaixo (Fig. 11/1 e 2), ou entre as duas setas (Fig. 12/1 e 2).

Ideal para a conservação de carne, peixe, salsichas, misturas para saladas, etc.

pt

Congelar e armazenar alimentos e preparar gelo

Ao comprar-se alimentos congelados deve observar-se o seguinte

- Verifique se a embalagem não está violada.
- A data limite de conservação não pode ser ultrapassada.
- A indicação de temperatura da arca do supermercado deverá indicar -18°C ou se possível uma temperatura ainda mais baixa.
- Comprar os alimentos congelados em último lugar, transportá-los rapidamente para casa embrulhados em papel de jornal ou dentro de uma mala térmica e arrumá-los no congelador.

Embalar alimentos

Se desejar congelar alimentos comprados frescos, estes devem ser de excelente qualidade. Embalar os alimentos de forma hermética, a fim destes não perderem sabor ou não secarem.

Materiais indicados para a embalagem:

Folhas de plástico transparente, folhas tubulares de polietileno, folhas de alumínio e caixas próprias para congelação. Estes produtos são correntes no mercado.

Materiais não indicados para a embalagem:

Papel de embalagem, papel vegetal (pergaminho), celofane, sacos de lixo e sacos de compras já usados.

Colocar os alimentos na embalagem, fazer expulsão total do ar e fechar a embalagem hermeticamente.

São próprios para fechar:

Anéis de borracha, clips de plástico, cordel para embalagens, fitas colantes resistentes a baixas temperaturas ou material semelhante. Os sacos de plástico em folhas tubulares de polietileno podem ser fechados com um aparelho próprio para fechar sacos de plástico.

Antes de colocar alimentos no congelador deve identificar o conteúdo de embalagem bem como marcar-lhes a data de armazenamento no congelador.

Capacidade de congelação

Na chapa de características encontrará indicações sobre a capacidade máx. de congelação, segundo a Norma actual.

A capacidade máxima de congelação de alimentos frescos em 24 h, (distribuídos sobre as grelhas congeladoras), indica-se na placa de características (em Kg/24h), ver figura 10.

Os alimentos devem, o mais rapidamente possível, ser congelados até ao seu núcleo. Para que os alimentos conservem as vitaminas, os valores nutritivos, o aspecto e o sabor, não deve ser ultrapassada a capacidade máx. de congelação.

pt

Regular o selector de temperaturas e ligar o interruptor do congelador

Ao introducir produtos frescos colocar o selector de temperaturas numa posição intermédia (ca.3).

Nessa posição poderá congelar até 1,5 kg de alimentos. Para maiores quantidades, accionar adicionalmente o interruptor de congelação (Fig. 3/22) - Premir o interruptor- a marca vermelha fica visivel.

Passadas 24 horas após a introdução dos alimentos, está terminado o processo de congelamento e o interruptor de congelamento pode ser novamente desligado.

Ao introduzir os alimentos congelados, tomar atenção

Produtos alimentares já congelados não devem entrar em contacto com outros a congelar.

Na conservação de produtos congelados tomar atenção ao seguinte

Se a temperatura do lugar destinado para o aparelho descer abaixo dos +18°C é necessário accionar o interruptor de congelação. A sinalização vermelha estará visível (figura 3/22). Quando se efectua esta operação, a luz interior permanece acesa em potência reduzida; com isto manter-se-á temperatura necessária para a conservação a longo prazo dentro do compartimento do congelador.

Tempo de armazenamento

A fim de se evitarem diminuições na qualidade dos alimentos congelados é importante que a duração máxima de congelação não seja ultrapassada.

O tempo de armazenamento depende do tipo dos alimentos.

À temperatura de -18°C podem manter-se congelados durante 2 meses peixe, enchidos, alimentos pré-cozinhados e massas, queijo, aves e carne até 4 meses e legumes e fruta até 6 meses.

Descongelação de alimentos

Segundo o tipo e a utilização pode preferir-se uma das seguintes possibilidades:

À temperatura ambiente no frigorífico no forno eléctrico, com/sem ventilador de ar quente, no aparelho de micro-ondas.

Os alimentos já descongelados podem voltar a ser congelados se o peixe e a carne não estiverem mais de um dia e os outros alimentos mais de 3 dias com temperaturas superiores a 3°C.

De contrário, se o sabor, cheiro e aspecto se mantiverem sem alteração, só voltar a congelar os alimentos depois de cozinhados.

Neste caso não aproveitar ao máximo o prazo de congelação.

Preparar gelo

Figura 7

Coloque a geleira para cubos de gelo com 3/4 da sua capacidade máxima de água sobre a base do congelador. Os cubos de gelo podem depois ser facilmente retirados, devendo para isso torcer-se a geleira levemente.

pt

Descongelação

Frigorífico

A zona de refrigeração descongela automaticamente. A água proveniente da descongelação, é captada na aparadeira (Fig. 3/7), conduzida para a máquina de frio e acaba aí por se evaporar.

Manter a aparadeira e o furo de passagem (Fig. 3/19) sempre limpos para que a água da descongelação possa correr sem impedimentos.

Congelador

O **congelador** (Fig. 1/A) não descongela automaticamente, porque os alimentos congelados não podem descongelar.

A camada de gelo piora a transmissão de frio aos alimentos a congelar e faz aumentar o consumo de energia.

Raspar a camada de gelo

Para remoção da camada de gelo deve usar-se uma raspadeira. O compartimento de congelação não pode de modo algum ser danificado e por isso não podem utilizar-se objectos metálicos pontiagudos ou com arestas vivas.

Descongelar a camada de gelo

Se no congelador se tiver formado uma forte camada de gelo, esta deve ser descongelada.

Se houver ainda alimentos no congelador, liga o interruptor de congelação (Fig. 3/22) cerca de 4 horas antes de descongelar, de modo a que eles atingam uma temperatura muito baixa.

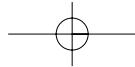
Deverá actuar do seguinte modo:

- Retirar os alimentos, embrulhá-los bem em papel de jornal e guardá-los num local fresco.
- Rodar o selector de temperatura (Fig. 1/3) para "O" ou retirar a ficha da tomada.
- Deverá ter em conta que o selector de temperatura não deve ter qualquer contacto com a água.
- Deixar a porta aberta e com o auxílio de um pano ou de uma esponja retirar a água.
- Limpar bem o congelador, eliminando toda a humidade, voltar a ligar o aparelho e arrumar novamente os alimentos.

Meios auxiliares de descongelação

Deverá haver cuidado ao utilizarem-se "Sprays" pois estes podem formar gases explosivos ou podem conter activantes ou diluentes que danifiquem o material sintético do frigorífico ou podem ainda ser perjudiciais para a saúde.

Dê sempre atenção ás indicações do fabricante.



pt

Limpeza

Antes da limpeza deve, basicamente, retirar-se a ficha da tomada ou desligar o fusível.

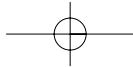
Para limpeza de todo o aparelho é indicada a utilização de água morna com detergente, exceptuando-se, no entanto, o vedante da porta. Não são indicados produtos de limpeza abrasivos ou ácidos nem diluentes. O vedante da porta (Fig. 1/18) deve ser lavado unicamente com água limpa, devendo ser depois bem seco.

Deverá ter em atenção de que o selector de temperatura (Fig. 1/3) não seja molhado pela água da limpeza.

As paredes exteriores podem basicamente ser tratadas com um produto para limpeza de pinturas. Neste caso a porta deve ser mantida fechada para que os produtos de limpeza de tintas não atinjam as partes de plástico interiores.

Sugestões para poupança de energia

- Montar o aparelho num local fresco e bem arejado, protegê-lo da acção directa dos raios solares e não o instalar num local próximo de uma fonte irradiadora de calor (irradiador, etc.).
- Os alimentos quentes só devem ser colocados no aparelho depois de arrefecerem.
- Para se descongelar alimentos estes devem primeiro ser colocados na zona de refrigeração. Assim, aproveita o frio que se encontra nos alimentos para arrefecimento dos alimentos na zona de refrigeração.
- Descongelar o congelador se se notar que se formou uma camada de gelo. Uma camada de gelo espessa piora a transmissão de frio aos alimentos e provoca o aumento do consumo de energia.
- Para carregar ou retirar alimentos, a porta do aparelho deve manter-se aberta o mínimo espaço de tempo possível. Quanto menos tempo a porta estiver aberta, mais reduzida é a formação de gelo no congelador.



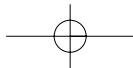
pt

Como eliminar pequenas avarias

Antes de pedir a comparência da Assistência Técnica deverá controlar se, face aos exemplos apontados a seguir, não será possível V. eliminar a avaria.

Em caso de desejar algumas explicações, os custos totais com a deslocação do técnico devem ser integralmente suportados pelo cliente.

Avaria	Causas Possíveis
Face a ruídos anormais:	<ul style="list-style-type: none"> - Ou o aparelho não está bem fixo, ou algum objecto estranho ficou preso na máquina de frio. - Uma peça na parte posterior do aparelho não pode vibrar livremente e toca o aparelho ou a parede, pelo que essa peça deve ser dobrada cuidadosamente.
Se a eliminação da zona de frio não funciona:	<ul style="list-style-type: none"> - A lâmpada está fundida. Desligue a tomada de corrente, retire a tampa (Fig. 9). Coloque uma lâmpada nova de 15W, max. 220-240V, casquilho E14. - O interruptor da luz (Fig. 5/1) está preso. Controlar se o mesmo se pode mover. Se não for possível movê-lo chame a Assistência Técnica. - O selector de temperatura (Fig. 9/3) está na posição "O".
Na zona de refrigeração o frio é exagerado:	<ul style="list-style-type: none"> - O selector de temperatura está colocado para uma temperatura demasiado baixa. - O interruptor de congelação não foi ligado após a introdução dos alimentos frescos. (Fig. 5/22).
A potência de refrigeração vai diminuindo:	<ul style="list-style-type: none"> - A porta foi aberta muitas vezes. - Foi colocada uma grande quantidade de alimentos na zona de refrigerar. - O congelador tem uma camada de gelo muito espessa. - O dispositivo de ventilação está tapado. - Existe um corpo estranho preso entre a máquina de frio e a parede.
O aparelho não produz frio:	<ul style="list-style-type: none"> - A ficha não está bem fixada na tomada. - O fusível saltou. - O selector de temperatura (Fig. 1/3) está na posição "O".



pt

Se a avaria não puder ser eliminada mesmo seguindo os conselhos apresentados, deverá chamar-se a Assistência Técnica.

Não faça mais quaisquer outros trabalhos, em especial na parte eléctrica do aparelho.

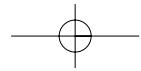
Não abra a porta frequentemente e sem necessidade, a fim de não haver perda de frio para o exterior.

Chamar a Assistência Técnica

Na lista telefónica ou na lista de postos de assistência encontrará o posto de assistência mais perto da sua área de residência. Por favor, indique aos Serviços Técnicos o número de artigo (E-Nr.) e o número de fabrico (FD) do seu aparelho.

Estas indicações constam da chapa de características (Fig. 10). “

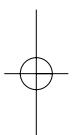
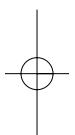
Com a indicação do número de artigo e da data de fabrico ajudará a evitar deslocações desnecessárias. Poupará, assim, custos adicionais relacionados com as deslocações.



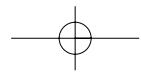
—

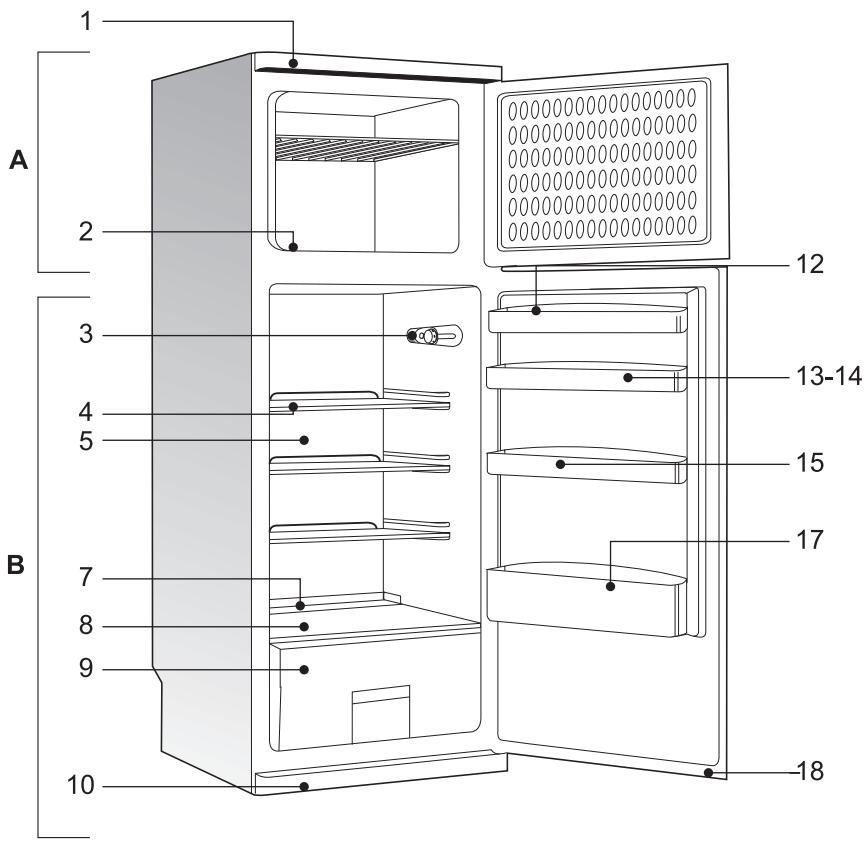


—

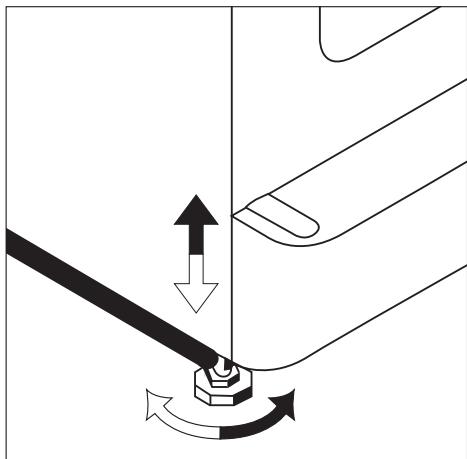


—

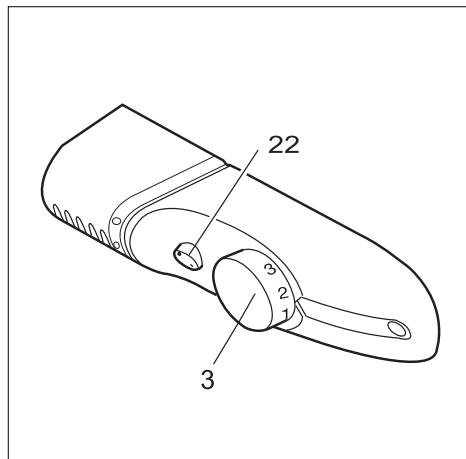




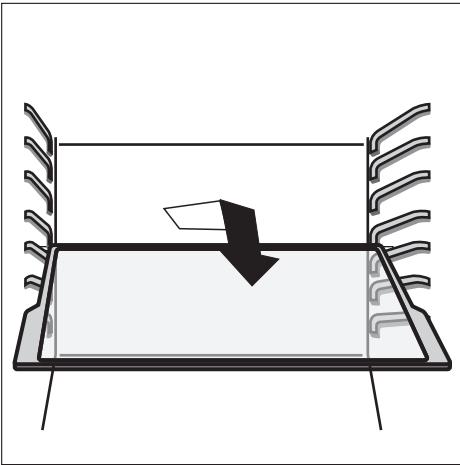
1



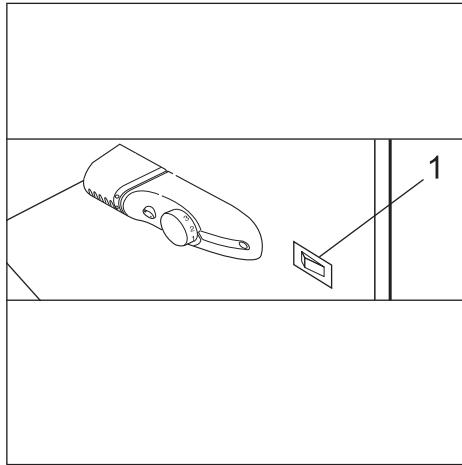
2



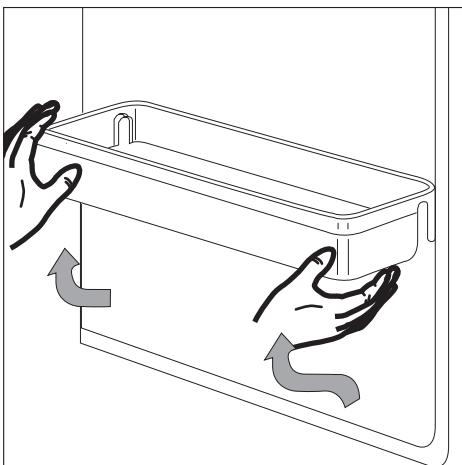
3



4



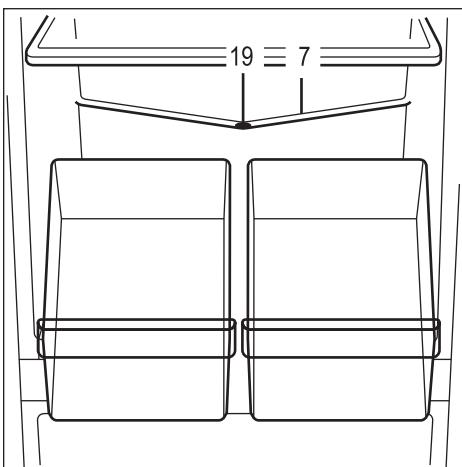
5



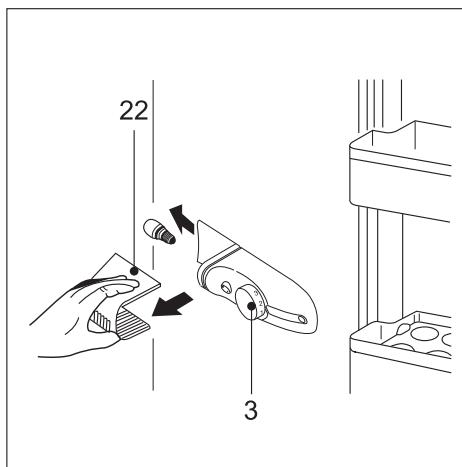
6



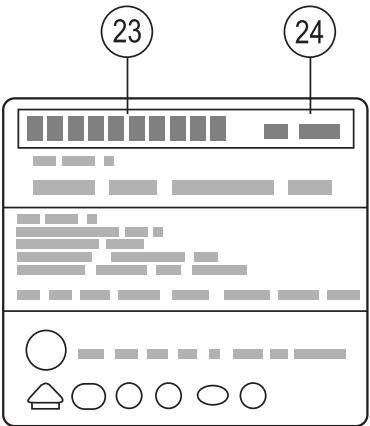
7



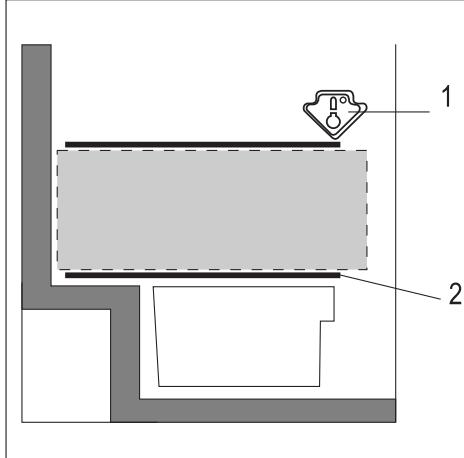
8



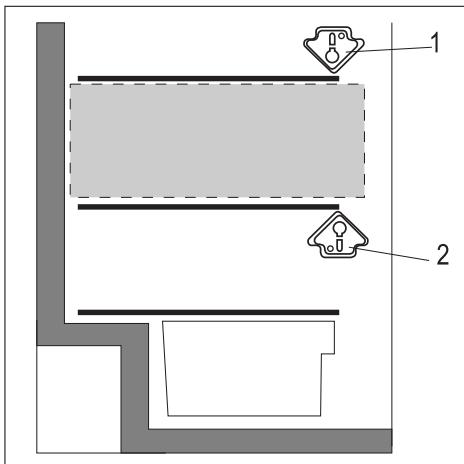
9



10



11



12

Änderungen vorbehalten

Subject to modification

Reservado el derecho de introducir modificaciones

Reservamo-nos o direito alterações

BSH Electrodomésticos, S.A.

C/ Itaroa, N.º 1

31620 Huarte

Pamplona (NAVARRA)

A-28-893550

Nº Código 9000104915 (8507)